



VKF-Brandschutz-Grundkurs QSS1

Studienführer

Brandschutz-Grundkurs QSS1

Verbindung von Theorie und Praxis –
Modularer berufsbegleitender Lehrgang

Der Kurs richtet sich an Personen, die sich in Planungsbüros, Immobilienverwaltungen und anderen Institutionen mit der Thematik Brandschutz auseinandersetzen und sich Grundlagen zur Planung von Brandschutzkonzepten und deren Umsetzung auf Niveau QSS1 aneignen wollen. Der modulare Kurs besteht aus 8 Tagen Präsenzunterricht und individuellem Selbststudium.

Brandschutz-Grundkurs QSS1

Ihr Nutzen

Sie kennen die Herangehensweise, Methoden und Instrumente um Brandschutzkonzepte auf Niveau QSS1 zu erstellen und sind in der Lage, Standard-Projekte kompetent und effizient zu erarbeiten.

Kursziele und Kompetenzen

Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen zur Konzipierung von Brandschutzkonzepten Stufe QSS1 und wenden deren Instrumente fundiert an. Sie erstellen Standard-Brandschutzkonzepte auf Niveau QSS1 und erkennen, ab welcher brandschutztechnischen Komplexität eines Projektes weitere Brandschutz-Fachpersonen beigezogen werden müssen.

Nach der Ausbildung sind sie in der Lage, für einfache Sachverhalte die brandschutztechnischen Standardmassnahmen zu definieren und die objektspezifisch notwendigen Brandschutzmassnahmen konzeptionell zu planen und bis zur Inbetriebnahme zu begleiten. In Verbindung mit Praxiserfahrung besteht die ideale Voraussetzung, den weiterführenden VKF-Lehrgang Brandschutzfachmann/-frau zu besuchen.

Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an Fachpersonen aus den Disziplinen Architektur, Fachplanung, Bauleitung usw. Angesprochen sind Berufstätige in Planungsbüros, Firmen, Gebäudeversicherungen, Institutionen und Behörden.

Methodik

Der Kurs wurde in enger Zusammenarbeit mit Expertinnen und Experten für Brandschutz aus der Privatwirtschaft und den Behörden entwickelt. Sie arbeiten im Unterricht sowie im Selbststudium an Fallbeispielen und können das vermittelte Fachwissen im Alltag direkt anwenden. Die Auseinandersetzung mit Projekten sorgt für einen hohen Praxisbezug.

Um das Wissen und die Fähigkeiten möglichst umfassend vielschichtig und abwechslungsreich zu erlernen, wenden wir unterschiedliche Lehrformen an:

- Vorlesungen, Erfahrungsaustausch und Diskussionen
- Gruppenarbeiten und Übungen
- Vielschichtige Übungen an Kurs-Leitprojekt
- Selbststudium und Aufgaben an Transferbeispielen
- Gegenseitige Präsentationen

Arbeitsaufwand

Der Kurs umfasst insgesamt 64 Kontakt Lektionen, verteilt auf 8 Unterrichtstage. Für die Vor- und Nachbearbeitung der Module, das Selbststudium sowie das Arbeiten an Transferbeispielen muss ein zusätzlicher Aufwand eingerechnet werden.

Lehrpersonen

Die Studiengangleitung und Dozierenden sind diplomierte und erfahrene Brandschutz-Fachpersonen aus Privatwirtschaft, Fachhochschulen und Behörden.

Brandschutz-Grundkurs QSS1

Abschluss und Teilnahmezertifikat

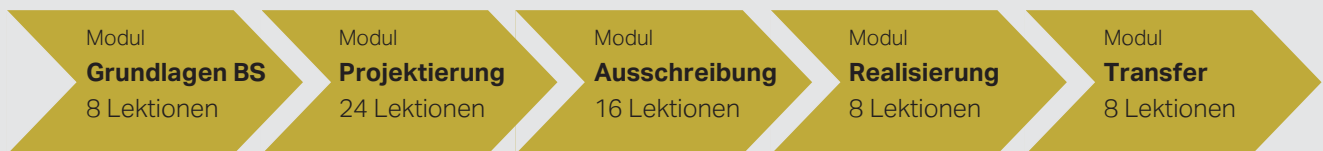
Am Ende des Kurses erfolgt eine Lernzielüberprüfung und Standortbestimmung in Form eines Multiple-Choice-Tests. Die Teilnahme des Kurses wird mit einem VKF-Teilnahmezertifikat bestätigt, sofern der Kurs vollständig besucht wurde.

Weiterführende Ausbildungen

VKF-Lehrgang Brandschutzfachmann/-frau

Die Lehrinhalte im Überblick

Der Lehrgang gliedert sich in 5 Module inklusive Abschlussmodul.



Lehrinhalte – die fünf Module im Detail

Modul 1: Grundlagen Brandschutz

Daten	Siehe Lektionenplan
Referierende	Emmanuel Gerber, Brandschutz Gerber GmbH, Weinfelden Melanie Kaiser, Siplan AG, Bern
Lektionen	8
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">– Rechtliche Grundlagen Brandschutz / Organisation VKF– Aufgaben eines QS Verantwortlichen Brandschutz Stufe 1– Gefahren und Risiken bei Bränden und Explosionen– Grundlagen des Brandverhaltens von Baustoffen und Feuerwiderstand von Bauteilen– Schutzziele und Brandschutzkonzepte– Grundlagen zu: Brandschutzabstände – Brandabschnitte – Tragwerke – Flucht – Rettungswege – QS Kontrolle – Projektierung
Lernziele	Sie können die Aufgabe eines QS-Verantwortlichen beschreiben und kennen die rechtlichen Grundlagen im Brandschutz. Sie können Gefahren und Risiken erkennen und Schutzziele beurteilen. Weiter kennen Sie das Brandverhalten von Bauteilen und verstehen den Zusammenhang zum Feuerwiderstand.
Literatur	Brandschutzrichtlinien Ordner A + B, Unterlagen der Referierenden auf der elektronischen Lernplattform der VKF

Lehrinhalte – die fünf Module im Detail

Modul 2: Projektierung

Daten	Siehe Lektionenplan
Referierende	Emmanuel Gerber, Brandschutz Gerber GmbH, Weinfelden Patrick De Geest, HKG Consulting AG, Aarau Andreas Müller, FireLife GmbH, Blumberg (D) Andreas Wenger, Wälchli Architekten Partner AG, Bern
Lektionen	24
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">– Abwehrender Brandschutz (Feuerwehruzufahrten, Löscheinrichtungen)– Technischer Brandschutz (Sprinkler-, Brandmelde-, Rauchwärmeabzugsanlagen, Blitzschutz)– Kennzeichnung– Darstellung von Brandschutzplänen– Baueingabe- und Bewilligungsprozesse bezüglich Brandschutzprojekt – Projektkonzept– Hausaufgabe – Transferbeispiel – Wrap-Up
Lernziele	Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen zum baulichen Brandschutz und können die Einsatzgebiete von Baustoffen und Bauteilen aufzeigen. Sie sind in der Lage, Brandabschnitte zu bilden, Fluchtwege zu definieren sowie einfache Projekte auf Stufe Wettbewerb (SIA Phase 21) hinsichtlich brandschutztechnischen Aspekten zu beurteilen.
Literatur	Brandschutzrichtlinien Ordner A + B, Unterlagen der Referierenden auf der elektronischen Lernplattform der VKF, SIA 112

Lehrinhalte – die fünf Module im Detail

Modul 3: **Ausschreibung**

Daten	Siehe Lektionenplan
Referierende	Bruno Villiger, 4 Management 2 Security, Zürich Emmanuel Gerber, Brandschutz Gerber GmbH, Weinfelden Andreas Müller, FireLife GmbH, Blumberg (D)
Lektionen	16
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">– Aufarbeiten Transferbeispiel– Qualitätssicherung Kontrolle / Konzept bzw. Vorgehen– Phasengerechte Ausschreibung bezüglich der brandschutztechnischen Anforderungen– Vertiefung der wichtigsten Haustechnik Richtlinien– Detailkonzept und Haustechnik Richtlinien (Bereich: Schächte, Fassaden, Bedachungen, Gebäudeausbau)– Hausaufgabe – Transferbeispiel – Wrap-Up
Lernziele	Die Teilnehmenden können projektbezogen ein geeignetes und richtlinienkonformes Vorgehen zur Qualitätssicherung bezüglich Brandschutz definieren. Sie sind in der Lage, Ausschreibungen hinsichtlich der brandschutztechnischen Anforderungen stichprobenartig zu kontrollieren und zu ergänzen. Weiter können Sie die brandschutztechnischen Anforderungen ganzheitlich über die unterschiedlichen Gewerke beurteilen und Schwachstellen erkennen (SIA Phase 41/51).
Literatur	Brandschutzrichtlinien Ordner A + B, Unterlagen der Referierenden auf der elektronischen Lernplattform, SIA 112

Lehrinhalte – die fünf Module im Detail

Modul 4: Realisierung

Daten	Siehe Lektionenplan
Referierende	Andreas Müller, FireLife GmbH, Blumberg (D) Melanie Kaiser, Siplan AG, Bern
Lektionen	8
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">– Aufarbeiten Transferbeispiel– QS-Kontrolle während der Ausführung– Inbetriebnahme und Abnahme– Übereinstimmungserklärung– Dokumentation– Brandschutz auf der Baustelle
Lernziele	Die Teilnehmenden sind in der Lage, die geeigneten Kontrollen durchzuführen. Sie erkennen Schwachpunkte in der Ausführung und kennen ihre Aufgabe in der Ausführung als QS-Verantwortliche/r Brandschutz. Sie sind in der Lage das Projekt bis zur Inbetriebnahme inkl. der Dokumentation zu begleiten.
Literatur	Brandschutzrichtlinien Ordner A + B, Unterlagen der Referierenden auf der elektronischen Lernplattform, SIA 112

Lehrinhalte – die fünf Module im Detail

Modul 5: **Transfer**

Daten	Siehe Lektionenplan
Referierende	Patrick De Geest, HKG Consulting AG, Aarau Stefan Möckli, Feuerschutzamt Thurgau, Frauenfeld
Lektionen	8
Inhalt	– Test Lernziele / Standortbestimmung – Workshop Fallstudien
Lernziele	Die Teilnehmenden sind in der Lage, für einfache Sachverhalte die brandschutztechnischen Standardmassnahmen zu definieren und die objektspezifisch notwendigen Brandschutzmassnahmen konzeptionell zu planen und bis zur Inbetriebnahme zu begleiten.
Literatur	OpenBook Lernzielüberprüfung: Brandschutzrichtlinien Ordner A + B, Unterlagen der Referierenden auf der elektronischen Lernplattform der VKF, SIA 112

Organisatorisches

Kursgebühren

CHF 4200.- exklusiv MwSt., Kursunterlagen und Verpflegungskosten während des Kurses inbegriffen. Nicht inbegriffen sind Kosten für Übernachtungen, Anreise und Parking.

Kursort

Diverse Standorte

Lehrpersonen / Referierende

Patrick De Geest, HKG Consulting AG, Aarau
Emmanuel Gerber, Brandschutz Gerber GmbH, Weinfelden
Melanie Kaiser, Siplan AG, Bern
Stefan Möckli, Feuerschutzamt Thurgau, Frauenfeld
Andreas Müller, FireLife GmbH, Blumberg (D)
Bruno Villiger, 4 Management 2 Security, Zürich
Andreas Wenger, Wälchli Architekten Partner AG, Bern

Auskunft, Organisation und Anmeldung

Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen VKF
Bundesgasse 20, 3001 Bern
+41 (0)31 320 22 22
education@vkg.ch

Online-Anmeldung:

www.vkfausbildung.ch/ausbildungen

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Kursgebühren sind auch dann geschuldet, wenn der betreffende Kurs nicht oder nur teilweise besucht wird. Bei rechtzeitigem Rückzug reduziert sich die Kursgebühr. Den Kursteilnehmenden steht bis 20 Tage vor Kursbeginn die Möglichkeit offen, eine/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Diese/r hat in jedem Fall die von der VKF verlangten Anforderungen an Teilnehmende des betreffenden Kurses zu erfüllen.